

Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 085/2011

Erfurt, 25. März 2011

Januar 2011: Die Thüringer Industrie im deutschlandweiten Vergleich Umsatzentwicklung Thüringens im Januar im zweistelligen Bereich

Im Januar 2011 stieg der Umsatz in den größeren Thüringer Industriebetrieben mit 50 und mehr Beschäftigen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresmonat um 20,6 Prozent. In der Summe der neuen Bundesländer wurde ein Anstieg um 20,0 Prozent ermittelt. Deutschlandweit war der Umsatzanstieg mit 21,4 Prozent etwas höher. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, erreichte Thüringen bei der Umsatzentwicklung im bundesweiten Ländervergleich den 7. Platz.

Der Thüringer Absatz auf den inländischen Markt stieg im Januar 2011 gegenüber dem Vorjahresmonat um 19,1 Prozent. In den Industriebetrieben aller neuen Bundesländer und in Deutschland wurde mit 18,2 bzw. 18,3 Prozent ein etwas geringeres Wachstum beim Inlandsumsatz erzielt. Mit seinem Anstieg im Geschäft mit dem Inland rangierte Thüringen im Ländervergleich auf dem 8. Platz.

Der Auslandsumsatz Thüringens erhöhte sich im Januar 2011 gegenüber dem Vorjahresmonat um 23,9 Prozent. In den Industriebetrieben der neuen Bundesländer wurden mit 23,6 Prozent weniger Zuwachs erzielt. In Deutschland stieg der Umsatz in das Ausland mit 25,1 Prozent deutlicher als in Thüringen. Im Auslandsgeschäft rangierte Thüringen auf dem 8. Platz aller Bundesländer.

Die Exportquote, d.h. der Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz, betrug in Thüringen 32,6 Prozent. Damit war sie um 1,8 Prozentpunkte niedriger als die der neuen Bundesländer und lag um 14,3 Prozentpunkte unter dem deutschlandweiten Wert.

Bei der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen gab es in Thüringen im Januar 2011 zum Vorjahresmonat ein Plus von 4,6 Prozent. Gleiche Werte wurden auch in der Summe der neuen Bundesländer ermittelt. In Deutschland stieg die Beschäftigtenzahl nur um 1,4 Prozent. Thüringen lag an 2. Stelle aller Bundesländer.

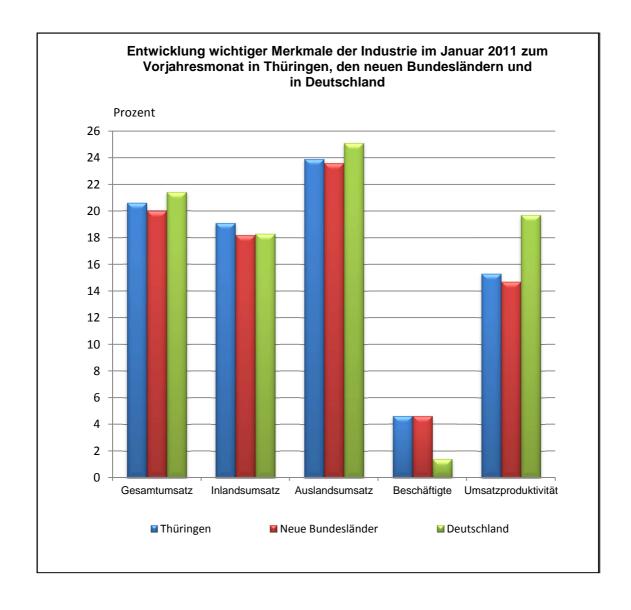
Die Umsatzproduktivität (Umsatz je Beschäftigten) stieg in Thüringen mit 15,3 Prozent schneller als im Durchschnitt der neuen Bundesländer mit einem Zuwachs von 14,7 Prozent, aber geringer als im Bundesdurchschnitt mit 19,7 Prozent. Im Vergleich der 16 Bundesländer rangierte Thüringen auf Platz 12.

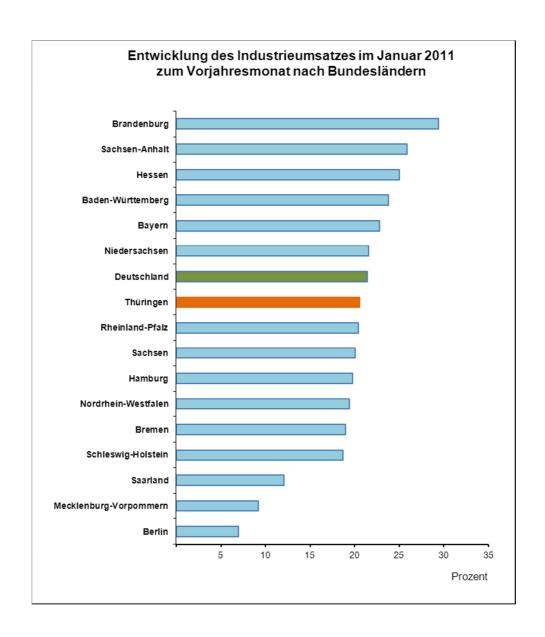
Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

Telefon: 03681 354-210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de





Ausgewählte Merkmale für Deutschland, die neuen Bundesländer und Thüringen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

			Januar 2011	
Merkmal	Gebiete	Einheit	Absolute Werte	Entwicklung zum Vor- jahresmonat um %
	Deutschland	Millionen	117 864	21,4
Gesamtumsatz		Euro	12 740	20,0
	Thüringen		2 005	20,6
	Deutschland	Millionen	62 622	18,3
Inlands-	Neue Bundesländer	Euro	8 354	18,2
umsatz	Thüringen		1 352	19,1
	Deutschland	Millionen	55 242	25,1
Auslands-	Neue Bundesländer	Euro	4 386	23,6
umsatz	Thüringen		653	23,9
	Deutschland		46,9	X
Exportquote	Neue Bundesländer	Prozent	34,4	X
	Thüringen		32,6	Х
Beschäftigte im	Deutschland	1 000	5 039	1,4
Monats-	Neue Bundesländer	Personen	630	4,6
durchschnitt	Thüringen		128	4,6
Umsatz-	Deutschland		23 388	19,7
produktivität	Neue Bundesländer	Euro	20 229	14,7
produktivitat	Thüringen	Luio	15 606	15,3
	Deutschland	Millionen	647	8,1
Arbeitsstunden	Neue Bundesländer	Stunden	87	10,1
	Thüringen		18	10,8
Entgelte	Deutschland	Millionen	17 800	6,5
(Lohn und Gehalt)	Neue Bundesländer	Euro	1 665	9,1
,	Thüringen		298	10,1

Deutschland, Neue Bundesländer und Thüringen grundsätzlich vorläufige Ergebnisse

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll